

Qualitätsoffensive Lehre in Niedersachsen - Workshop Best Practice 23.-24.02.2012 in Wolfenbüttel

Programm - Stand 16.02.2012

Donnerstag, 23.02.2012

ab 10.00 Uhr Möglichkeit zur Anmeldung

11.00 Uhr Begrüßung durch die Vizepräsidenten für Studium und Lehre der gastgebenden Hochschulen - Prof. Dr. Kiehl, Hochschule Emden/Leer, Prof. Dr. Langefeld, TU Clausthal, Prof. Dr. Hamann, Ostfalia Wolfenbüttel

11:20 Uhr Grußworte des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur (Christof Schiene, Referatsleiter Hochschulentwicklung, Qualitätssicherung, Lehrerbildung)

11:40 Uhr Qualität der Lehre - potentielle Kriterien einer Evaluation (Hermann Reuke, Geschäftsführer der ZEVA)

12:00 Uhr Kennenlernen der Projekte - Kurzvorstellung

13.15 Uhr Mittagsimbiss mit Gelegenheit, die Poster-Ausstellung zu besuchen

14.15 Uhr Verwaltung der Projektmittel - Empfehlungen für die Projektabwicklung (Matthias Schoof, Hochschule Emden/Leer; Jörn Müller, Ostfalia Wolfenbüttel)

14.45 Uhr Best Practice - Vorstellung von bereits erprobten Maßnahmen in drei parallelen Arbeitsgruppen

Schwerpunkt A: Unterstützung für Studierende

(Moderation: Beate Busch, Ostfalia Wolfenbüttel)

A1: Hochschule Emden/Leer: "Gezielter Übergang Schule – Studium: Möglichkeiten zur hochschulweiten Implementierung studiengangsspezifischer Best-Practice-Ansätze"

A2: Georg-August-Universität Göttingen: "Virtuelle Studienorientierung der Universität Göttingen"

Schwerpunkt B: Unterstützung für Lehrende - Lehre gestalten

(Moderation: Inske Preißler, TU Clausthal)

B1: Kompetenzzentrum Hochschuldidaktik für Niedersachsen an der Technischen Universität Braunschweig: "Programm einer umfassenden hochschuldidaktischen Qualifizierung inkl. Coaching am Beispiel von 'Aktiv in der Lehre' an der Medizinischen Hochschule Hannover"

B2: Technische Universität Clausthal: "Lehrberatung"

Schwerpunkt C: Einsatz von E-Learning-Elementen

(Moderation: Maria Krüger-Basener, Hochschule Emden/Leer)

C1: ELAN: ELAN e.V. / eCULT

C2: Leibniz Universität Hannover: "eAssessment in der Lehre - Ansätze und Nutzen"

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr Best Practice - Fortsetzung

Schwerpunkt A: Unterstützung für Studierende

(Moderation: Beate Busch, Ostfalia Wolfenbüttel)

A3: Universität Vechta: "Vechta-Modul"

A4: Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften: "LernCoaching"

Qualitätsoffensive Lehre in Niedersachsen - Workshop Best Practice 23.-24.02.2012 in Wolfenbüttel

Donnerstag, 23.02.2012 (Forts.)

- 16.30 Uhr Best Practice - Fortsetzung
Schwerpunkt B: Unterstützung für Lehrende - Lehre gestalten
(Moderation: Inske Preißler, TU Clausthal)
B3: Georg-August-Universität Göttingen: "Forschungsorientiertes Lehren und Lernen"
B4: TU Hamburg-Harburg: "Aktives Lernen in den Mechanik-Grundvorlesungen"
Schwerpunkt C: Einsatz von E-Learning-Elementen
(Moderation: Maria Krüger-Basener, Hochschule Emden/Leer)
C3: Universität Osnabrück - Zentrum virtUOS: "e-Cult – Digitale Lerntechnologien zur Qualitätsverbesserung der Lehre; Veranstaltungsaufzeichnungen mit Matterhorn"
- 17.30 Uhr Zusammenfassung des 1. Tages und Fragen für den 2. Tag (*Plenum*)
17:45 Uhr *Ende des 1. Tages; Fahrten (Shuttle-Bus) ins Hotel zum Einchecken*
18.30 Uhr *Führung durch die historische Herzog-August-Bibliothek*
ab 19.30 Uhr *Gemeinsames Abendessen*

Freitag, 24.02.2012 (Moderation: Monika Gurski, Ostfalia Wolfenbüttel)

- 09.00 Uhr Beginn und Begrüßung
09.15 Uhr Das Kompetenzzentrum Hochschuldidaktik für Niedersachsen (khn)
- Aufgaben und Angebote (*Jochen Spielmann, khn Braunschweig*)
09.45 Uhr Öffentlichkeitsarbeit für BMBF-Projekte (*Michaela Wurm, Ostfalia*)
10:30 Uhr *Kaffeepause*
11:00 Uhr Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen und künftige hochschulübergreifende Zusammenarbeit in Niedersachsen
Schwerpunkt A: Unterstützung für Studierende
(Hochschule Emden/Leer, Georg-August-Universität Göttingen, Universität Vechta, Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften)
Schwerpunkt B: Unterstützung für Lehrende - Lehre gestalten
(Kompetenzzentrum Hochschuldidaktik für Niedersachsen an der Technischen Universität Braunschweig, Technische Universität Clausthal, Georg-August-Universität Göttingen, Technische Universität Hamburg-Harburg)
Schwerpunkt C: Einsatz von E-Learning-Elementen
(ELAN: ELAN e.V. / eCULT, Leibniz Universität Hannover, Universität Osnabrück - Zentrum virtUOS)
- 12.15 Uhr Auswertung des Workshops
12:30 Uhr *Verabschiedung und gemeinsamer Imbiss*